

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Evangelischer Wandersmann

Stiegler, Johannes

Freyburg i. Br., 1667

3. Vortrag

[urn:nbn:de:bsz:31-131471](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-131471)

ihm vñ Lutherische Predigern vom Sa-
tan oft fürgehalten; wer hat euch beruf-
fen/das ihr auff dise weiß prediget? Wie
wann Gott kein gefallen dran hette/vnd
ihr aller Seelen schuldig wäret / die
durch euch verführet seind? So weit Lu-
thers Gewissenwürm / so nit vom höl-
lischen / sondern himmlischen Geist er-
weckt worden.

3. Vortrag.

Lutherische Prediger. D. Luther sey
mit hohem Verstand erleuchtet / hoher
Wissenschaft bequädiget: hohen so na-
tür. als vhernatürlichen Gaben von
Gott wunderbarlich beseeltiget gewesen/ ic.

Aufschlag.

Catholische Zuhörer. Dises alles
könn von Caluino / von Ario / vnd an-
dern bey zweyhundert Irthumb. Leh-
reren (so sich in 1600. Jahren auffge-
worfen) gleicherweiß gesagt werden:
erweiset also gar nichts. Bekand ist/das
alle

alle Kegeren ihren anfang von klugen
vnd gelehrten Leuthen haben : Daher
man von Einfältigem vnd Vn-
gelehrten zusagen pflegt : er werde keine Kegeren
anfangen. Solche hochweise gelehrte
Leuth / weil sie engensinnig vnd hoffär-
tig / fallen von Gott ab / (Ecccl. 10.) su-
chen Jünget vnd Berthätiger; die ihne
aber anhangen / deren hoffnung auff
Christum verschwind / wie der toechten
Jungfrauen. (Matth. 25.) Ferners / so
weicht D. Luther an Verstand vnd Ge-
lehrtheit / so wenig Caluinus / als die
Jüdische Rabbiner vnd Hendenische
Weltweisen / so doch derowegen die Lu-
therische Prediger nicht seelig sprechen.

4. Portraa.

Lutherische Prediger. Johann Hus
habe hundert Jahr zuvor (als man ihn
zum Scheiterhauffen geführt) von D.
Luther geweissaaet : Es werde nach ihm
ein Schwan kommen / den man nicht wie
dise